

Auf die philosophisch wie theologisch gewichtige Frage nach Herkunft und Ziel, Leib und Seele, Freiheit und Schuld, Mann und Frau, Individualität und Sozialität des Menschen versuchen die großen Weltreligionen seit jeher Antworten zu geben. Diese anthropologische Frage bestimmt grundlegend das Verständnis der Beziehungskordinaten, in die der Mensch gestellt ist: zu sich selbst, zum Mitmenschen, zur Schöpfung und zu Gott.

Mit Beiträgen zur Anthropologie aus jüdischer, katholischer, evangelischer und islamischer Feder, die durch philosophische und religionswissenschaftliche Abhandlungen ergänzt werden, bietet der Band Anknüpfungspunkte für das interreligiöse religionspädagogische Gespräch über den Menschen. Und weil alle Bildungsprozesse in Schule und Hochschule vom jeweiligen Menschenbild geprägt sind, wird zudem ein erprobtes Modell interreligiösen Begegnungslernens vorgestellt, das für die Praxis des Dialogs und seine Umsetzung in Bildungseinrichtungen anregende Impulse bereithält.

*Katja Boehme* ist an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg Professorin für Katholische Theologie/ Religionspädagogik mit den Schwerpunkten Historische und Systematische Theologie sowie Religionspädagogik und -didaktik.